#PRESSEMITTEILUNG 18. Juni 2014

Arbeitnehmer gegen Aufstockung des DB-Vorstandes

Die Arbeitnehmerbank im Aufsichtsrat der Deutschen Bahn AG wird einer möglichen personellen Aufstockung des Vorstandes nicht zustimmen. Das betonte der EVG-Vorsitzende Alexander Kirchner, der zugleich Vize-Vorsitzender des Kontrollgremiums ist. "Sollte das zur Entscheidung anstehen, werden die Arbeitnehmervertreter der EVG so etwas nicht mittragen."

Die Arbeitnehmerbank im Aufsichtsrat der Deutschen Bahn AG wird einer möglichen personellen Aufstockung des Vorstandes nicht zustimmen. Das betonte der EVG-Vorsitzende Alexander Kirchner, der zugleich Vize-Vorsitzender des Kontrollgremiums ist. "Sollte das zur Entscheidung anstehen, werden die Arbeitnehmervertreter der EVG so etwas nicht mittragen."

In den vergangenen Tagen war in der Öffentlichkeit der Eindruck entstanden, der Vorstand des Konzerns könne erweitert werden. "Hierzu gibt es keine Notwendigkeit, die Arbeit funktioniert", bekräftigte Kirchner. Insofern gebe es auch keinen Grund, "über irgendetwas zu entscheiden, was schlichtweg nicht nötig ist".